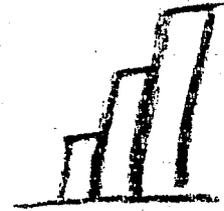


Statistische Berichte

Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik
Brandenburg



A IV 1 – j / 99

**Im Gesundheitswesen
tätige Personen
im Land Brandenburg**

1999

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Mai 2000

Preis: 5,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen.....	4
1. In Gesundheitsämtern tätige Personen 1999 nach Berufen	7
2. In Gesundheitsämtern tätige Personen 1999 nach ausgewählten Berufen und Verwaltungsbezirken.....	8
3. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1979 bis 1989 und 1991 bis 1999	9
4. Berufstätige Ärzte 1999 nach Geschlecht und Fachgebieten.....	10
5. Berufstätige Ärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Fachgebieten	12
6. Berufstätige Ärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken.....	14
7. Berufstätige Ärzte 1999 nach Altersgruppen und Fachgebieten	15
8. Berufstätige Ärzte 1999 nach Altersgruppen und Verwaltungsbezirken.....	17
9. Von der Landesärztekammer ausgesprochene Anerkennungen von Gebietsbezeichnungen 1999 nach Geschlecht.....	18
10. Berufstätige Zahnärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken.....	19
11. Berufstätige Apotheker 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken	20
12. Anzahl der Apotheken 1991 bis 1999 sowie 1999 nach Verwaltungsbezirken	21
13. Berufstätige Tierärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken.....	22

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Der Statistische Bericht vermittelt einen Überblick über die Beschäftigten in ärztlichen und nicht-ärztlichen Berufen innerhalb des Öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Gleichzeitig werden Informationen über beruflich tätige Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker von der Ärzte-, Zahnärzte-, Tierärzte- und Apothekerkammer des Landes Brandenburg zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Berufe des Gesundheitswesens wird als koordinierte Länderstatistik erstellt. Durch die Einführung des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) wurde die Karteiführung in den Gesundheitsämtern teilweise verhindert. Damit ist eine Aussage über die Zahl der in ärztlichen und nichtärztlichen Gesundheitsdienstberufen tätigen Personen erschwert.

Die Informationen zur Erstellung der Statistik der Berufe des Gesundheitswesens werden ersatzweise aus anderen Quellen gewonnen.

Die Zahl der beruflich tätigen Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker, Anerkennungen von Gebiets- und Teilgebietsbezeichnungen werden von den entsprechenden Kammern des Landes zur Verfügung gestellt.

Über im Berichtsjahr erteilte Approbationen informiert die Oberste Gesundheitsbehörde des Landes.

Methodische Hinweise

Gezählt sind Personen, die in einem persönlichen Beschäftigungsverhältnis mit dem Träger des Gesundheitsamtes stehen.

Zu beachten ist, dass ein unmittelbarer kreislicher Vergleich durch die Tatsache erschwert wird, weil die zu Grunde liegende Statistik in erster Linie die Berufe des Gesundheitswesens erfasst. Nicht in allen Fällen ist der erworbene Berufsabschluss innerhalb des Gesundheitswesens auch mit der ausgeübten Tätigkeit im Gesundheitsamt identisch, wird jedoch als Gesundheitsdienstberuf aufgeführt. Ländereinheitlich werden die Berufe, die nicht in diese Gruppierung fallen, der ausgeübten Tätigkeit zugerechnet.

Allgemeiner Überblick

In den 18 Gesundheitsämtern des Landes Brandenburg waren am 31.12.1999 681 Personen Fachpersonal und 167 Sonstiges Personal mit staatlicher Anerkennung tätig. Insgesamt betrug der Anteil weiblicher Personen 91,6 Prozent, während 8,4 Prozent männliche Personen in Gesundheitsämtern beschäftigt waren.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Zahl des Personals in Gesundheitsämtern im Land Brandenburg weiter leicht verringert.

137 hauptamtlich und drei nebenamtlich tätige Ärzte sowie 42 hauptamtlich tätige Zahnärzte nahmen behördliche Aufgaben wahr.

Im Jahr 1999 wurden 20 Approbationen für Ärzte - darunter eine Ausländerin - erteilt. Bedingt durch eine Neuregelung des Psychotherapeutengesetzes wurden 1999 erstmals Approbationen zum Psychologischen Psychotherapeuten erteilt. Das betraf 105 männliche und 232 weibliche Personen. Von diesen 337 Psychologischen Psychotherapeuten waren 6 Ausländer. Außerdem erhielten 46 Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten (25 Frauen und 21 Männer) ihre Approbation in diesem Fachgebiet. Für Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte wurden keine Approbationen erteilt.

Die Landesärztekammer wies am 31.12.1999 7 195 berufstätige Ärzte, davon 3 609 Ärztinnen und 3 586 Ärzte aus. 21,4 Prozent aller berufstätigen Ärzte sind Allgemeinmediziner bzw. als Praktische Ärzte tätig. Im Weiteren sind die Gebiete Innere Medizin (12,4 %), Chirurgie (6,9 %), Kinderheilkunde (5,7 %) sowie Frauenheilkunde und Geburtshilfe (5,6 %) vorrangig vertreten. 1 278 berufstätige Ärzte sind ohne Gebietsbezeichnung, 212 befinden sich im Praktikum.

Die Zahl der niedergelassenen Ärzte einschließlich Praxisassistenten betrug 1999 45,6 Prozent aller berufstätigen Ärzte. Im Krankenhaus arbeiteten am 31.12.1999 3 378 Ärzte (46,9 %). 537 Ärzte waren bei Behörden oder in sonstiger ärztlicher Tätigkeit ausgewiesen.

Den höchsten Anteil niedergelassener Ärzte verzeichnete wiederum das Fachgebiet Augenheilkunde mit 89,4 Prozent aller berufstätigen Augenärzte. Erwartungsgemäß waren auch in der Allgemeinmedizin die meisten Ärzte (83,7 %) in freier Praxis tätig. Gebietsärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten (80,6 %), Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (74,3 %) und Frauenheilkunde und Geburtshilfe (63,7 %) waren 1999 überwiegend in freier Praxis tätig.

In Fachgebieten wie Neurologie, Anästhesiologie und Chirurgie arbeiteten Ärzte in der Mehrzahl in Krankenhäusern.

In der Altersstruktur berufstätiger Ärzte ergab sich folgendes Bild:

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Berufstätige Ärzte insgesamt in Prozent	davon		
		mit Gebiets- bezeichnung	ohne Gebiets- bezeichnung/ im Praktikum	Praktische Ärzte
unter 35	17,8	3,7	68,8	1,2
35 – 40	17,5	16,8	22,2	19,8
40 – 50	29,6	35,8	7,8	30,7
50 – 60	24,9	31,4	1,0	26,7
60 – 65	8,8	10,7	0,2	16,8
65 und älter	1,4	1,6	–	4,8

1999 wurden von der Ärztekammer des Landes Brandenburg 234 Anerkennungen von Gebiets-, Schwerpunkt- und Teilgebietsbezeichnungen für 114 Ärztinnen und 120 Ärzte ausgesprochen. Der Hauptanteil betraf 40 Anerkennungen für Innere Medizin, 29 Anerkennungen für Allgemeinmedizin und 23 Anerkennungen für das Gebiet Anästhesiologie. Fünf Ärztinnen und 14 Ärzte erlangten Abschlüsse für Chirurgie. Für jeweils 14 Ärzte wurde die Anerkennung der Fachrichtungen Orthopädie und Psychiatrie wirksam. 11 Ärzte erhielten die Anerkennung für das Gebiet Frauenheilkunde und Geburtshilfe, achtmal wurde die Facharztanerkennung für Neurologie erteilt.

Nach Mitteilung der Landeszahnärztekammer waren 1999 insgesamt 1 858 Zahnärzte im Land Brandenburg tätig, davon 754 (40,6 %) männlichen und 1 104 (59,4 %) weiblichen Geschlechts. 90,0 Prozent aller berufstätigen Zahnärzte sind selbstständig in freier Praxis tätig. Weitere 5,1 Prozent arbeiteten 1999 als Assistenten und Praxisvertreter und 4,8 Prozent waren beamtete oder angestellte Zahnärzte.

Von den 883 Apothekern, die von der Landesapothekerkammer genannt wurden, waren 302 (34,2 %) männlichen und 581 (65,8 %) weiblichen Geschlechts. Der überwiegende Anteil - 801 Apotheker - waren 1999 in den 521 öffentlichen Apotheken tätig.

Im Land Brandenburg waren 1999 von insgesamt 882 Tierärzten 531 selbstständig in freier Praxis, 73 als Assistenten und Praxisvertreter sowie 278 in Verwaltung, Forschung, Lehre und Industrie beschäftigt. 71,4 Prozent aller Tierärzte sind männliche Personen.

Zeichenerklärung (DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

1. In Gesundheitsämtern tätige Personen 1999 nach Berufen

Beruf	Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Fachpersonal			
Ärzte, hauptamtlich, mit staatsärztlicher/ amtsärztlicher Prüfung	31	14	17
Ärzte, hauptamtlich, ohne staatsärztliche/ amtsärztliche Prüfung	106	23	83
Ärzte, nebenamtlich	3	1	2
Zahnärzte, hauptamtlich	42	–	42
Zahnärzte, nebenamtlich	–	–	–
Gesundheitsingenieure	1	–	1
Gesundheitsaufseher	26	3	23
Desinfektoren	1	–	1
Medizinisch-technische Assistenten	3	–	3
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	1	–	1
Medizinisch-technische Radiologieassistenten	3	–	3
Sozialarbeiter	179	5	174
Sozialmedizinische Assistenten	22	1	21
Arzthelfer	93	–	93
Zahnarzthelfer	51	–	51
Verwaltungspersonal	87	3	84
Schreibkräfte und übriges Personal (soweit nicht bei Verwaltungspersonal erfasst)	32	–	32
Sonstige Personen mit staatlicher Anerkennung			
Sonstiges Personal	167	21	146
darunter			
Psychologisches Fachpersonal	28	6	22
Erzieherisches/pädagogisches Fachpersonal	13	–	13
Fachpersonal für Hygiene- und Umweltmedizin	84	15	69
Physiotherapeuten/Physiotherapeutinnen	3	–	3
Sonstiges therapeutisches Fachpersonal	2	–	2
Krankenschwestern/Krankenpfleger, Hebammen/Entbindungspfleger	27	–	27
Fachpersonal für Ernährung	2	–	2
Personal der Gesundheitsämter insgesamt	848	71	777

2. In Gesundheitsämtern tätige Personen 1999 nach ausgewählten Berufen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ärzte/ Zahn- ärzte ¹⁾	Arzt- und Zahnarzt- helfer	Gesund- heits- ingenieure, Gesund- heits- aufseher	Sozial- arbeiter, Sozial- medizi- nische Assistenten	Verwal- tungs- personal und Schreib- kräfte	Übriges Fach- personal	Sonstige Personen mit staatlicher Anerken- nung
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	8	8	4	11	6	–	3
Cottbus	9	7	–	13	9	1	12
Frankfurt (Oder)	8	7	–	7	8	–	6
Potsdam	11	12	–	8	10	–	7
Landkreise							
Barnim	11	4	–	12	4	–	11
Dahme-Spreewald	11	6	4	11	7	–	4
Elbe-Elster	8	8	–	7	8	–	10
Havelland	10	9	–	12	6	–	10
Märkisch-Oderland	11	12	–	9	7	–	11
Oberhavel	10	6	–	9	3	–	9
Oberspreewald-Lausitz	10	10	–	12	4	3	11
Oder-Spree	11	11	5	19	7	–	4
Ostprignitz-Ruppin	10	10	5	14	5	–	3
Potsdam-Mittelmark	11	13	3	7	7	–	5
Prignitz	10	5	6	14	6	3	2
Spree-Neiße	8	3	–	7	7	–	25
Teltow-Fläming	11	4	–	17	8	4	22
Uckermark	11	9	–	12	7	–	12
Land Brandenburg	179	144	27	201	119	11	167

1) ohne nebenamtlich tätige Ärzte/Zahnärzte

3. Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1979 bis 1989 und 1991 bis 1999

Jahr ¹⁾	Ärzte		Zahnärzte		Apotheker	
	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung	insgesamt	je 10 000 der Bevölkerung
1979	4 390	16,3	1 335	4,9	485	1,8
1980	4 505	16,7	1 411	5,2	479	1,8
1981	4 580	16,9	1 487	5,5	509	1,9
1982	4 650	17,2	1 542	5,7	497	1,8
1983	4 791	17,7	1 645	6,1	516	1,9
1984	4 970	18,4	1 731	6,4	526	1,9
1985	5 164	19,0	1 803	6,6	546	2,0
1986	5 320	19,6	1 860	6,9	547	2,0
1987	5 518	20,3	1 912	7,0	563	2,1
1988	5 610	20,6	1 948	7,2	579	2,1
1989	5 474	20,1	1 805	6,6	557	2,0
1991	5 645	22,0	1 707	6,7	551	2,2
1992	5 925	23,3	1 741	6,8	549	2,2
1993	6 095	23,9	1 787	7,0	693	2,7
1994	6 350	25,0	1 795	7,1	802	3,2
1995	6 582	25,9	1 839	7,2	853	3,4
1996	6 770	26,6	1 854	7,3	831	3,3
1997	6 920	27,0	1 851	7,2	858	3,3
1998	7 097	27,5	1 838	7,1	880	3,4
1999	7 195	...	1 858	...	883	...

1) 1979 bis 1989 Zusammenfassung der drei Bezirke Cottbus, Frankfurt (Oder) und Potsdam

Quelle: 1979 – 1986 Arbeitskräftefachberichterstattung (hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Personen)
 1987 – 1989 Hochschulkaderprojekt (hauptberuflich tätige Personen, einschließlich mit ruhendem Arbeitsrechtsverhältnis)
 ab 1991 Landeskammern der Ärzte, Zahnärzte, Apotheker

4. Berufstätige Ärzte 1999 nach Geschlecht und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Allgemeinmedizin	1 209	475	734
Anästhesiologie	349	208	141
Anatomie	1	–	1
Arbeitsmedizin	88	41	47
Augenheilkunde	180	61	119
Biochemie	3	1	2
Chirurgie	499	425	74
darunter			
Gefäßchirurgie	21	19	2
Herz- und Gefäßchirurgie	2	2	–
Plastische Chirurgie	1	1	–
Thoraxchirurgie	4	3	1
Unfallchirurgie	61	60	1
Visceralchirurgie	56	53	3
Diagnostische Radiologie	67	40	27
darunter			
Kinderradiologie	2	2	–
Neuroradiologie	3	3	–
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	405	178	227
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	152	71	81
darunter			
Audiologie	2	2	–
Haut- und Geschlechtskrankheiten	124	44	80
Herzchirurgie	9	8	1
Humangenetik	3	1	2
Hygiene und Umweltmedizin	16	6	10
Innere Medizin	890	477	413
darunter			
Angiologie	11	9	2
Diabetologie	12	4	8
Endokrinologie	6	5	1
Gastroenterologie	27	23	4
Geriatric	16	8	8
Hämatologie	9	6	3
Hämatologie und internistische Onkologie	7	3	4
Infektiologie	3	2	1
Kardiologie	43	36	7
Nephrologie	35	23	12
Pneumologie	26	15	11
Rheumatologie	16	10	6
Kinderchirurgie	13	12	1

Noch: 4. Berufstätige Ärzte 1999 nach Geschlecht und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Kinderheilkunde	409	96	313
darunter			
Kindergastroenterologie	1	1	–
Kinderkardiologie	6	5	1
Neonatologie	15	10	5
Kinder- und Jugendpsychiatrie	14	4	10
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	8	3	5
Laboratoriumsmedizin	7	5	2
Lungenheilkunde	14	5	9
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	16	5	11
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	15	13	2
Nervenheilkunde	164	85	79
Neurochirurgie	21	19	2
Neurologie	42	26	16
Neuropathologie	1	1	–
Nuklearmedizin	21	13	8
Öffentliches Gesundheitswesen	36	17	19
Orthopädie	179	134	45
darunter			
Rheumatologie	20	14	6
Pathologie	34	30	4
Pharmakologie und Toxikologie	1	1	–
Phoniatrie und Pädaudiologie	4	3	1
Physikalische und Rehabilitative Medizin	49	18	31
Plastische Chirurgie	2	2	–
Psychiatrie	60	23	37
Psychiatrie und Psychotherapie	15	11	4
Psychotherapeutische Medizin	17	12	5
Radiologie	72	44	28
Rechtsmedizin	11	8	3
Sozialhygiene	5	3	2
Sportmedizin	9	4	5
Strahlentherapie	14	7	7
Transfusionsmedizin	18	7	11
Urologie	106	93	13
Ärzte mit Gebiet zusammen	5 372	2 740	2 632
Ärzte ohne Gebiet	1 278	591	687
Praktischer Arzt	333	150	183
Ärzte im Praktikum	212	105	107
Ärzte insgesamt	7 195	3 586	3 609

5. Berufstätige Ärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte insgesamt	Ärzte in freier Praxis ¹⁾	Ärzte im Krankenhaus		Hauptamtlich bei Behörden oder öffentlich-rechtlichen Körperschaften tätige Ärzte und Ärzte in sonstiger ärztlicher Tätigkeit
			zusammen	darunter leitende Tätigkeit	
Allgemeinmedizin	1 209	1 080	28	2	101
Anästhesiologie	349	31	311	47	7
Anatomie	1	–	–	–	1
Arbeitsmedizin	88	4	2	–	82
Augenheilkunde	180	161	19	5	–
Biochemie	3	–	1	–	2
Chirurgie	499	115	357	59	27
darunter					
Gefäßchirurgie	21	1	20	5	–
Herz- und Gefäßchirurgie	2	–	2	–	–
Plastische Chirurgie	1	–	1	1	–
Thoraxchirurgie	4	–	4	–	–
Unfallchirurgie	61	6	55	14	–
Visceralchirurgie	56	–	56	24	–
Diagnostische Radiologie	67	20	46	8	1
darunter					
Kinderradiologie	2	–	2	1	–
Neuroradiologie	3	–	3	2	–
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	405	258	147	37	–
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	152	113	39	11	–
darunter					
Audiologie	2	–	2	2	–
Haut- und Geschlechtskrankheiten	124	100	18	3	6
Herzchirurgie	9	–	9	2	–
Humangenetik	3	2	–	–	1
Hygiene und Umweltmedizin	16	1	2	–	13
Innere Medizin	890	389	443	80	58
darunter					
Angiologie	11	–	11	6	–
Diabetologie	12	–	7	2	5
Endokrinologie	6	2	3	–	1
Gastroenterologie	27	1	25	8	1
Geriatric	16	–	16	6	–
Hämatologie	9	1	8	2	–
Hämatologie und internistische Onkologie	7	1	6	1	–
Infektiologie	3	–	3	1	–
Kardiologie	43	7	34	15	2
Nephrologie	35	19	13	4	3
Pneumologie	26	10	15	3	1
Rheumatologie	16	–	14	4	1
Kinderchirurgie	13	4	9	1	–

1) einschließlich Assistenten und Praxisvertreter

Noch: 5. Berufstätige Ärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte insgesamt	Ärzte in freier Praxis ¹⁾	Ärzte im Krankenhaus		Hauptamtlich bei Behörden oder öffentlich-rechtlichen Körperschaften tätige Ärzte und Ärzte in sonstiger ärztlicher Tätigkeit
			zusammen	darunter leitende Tätigkeit	
Kinderheilkunde	409	202	145	29	62
darunter					
Kindergastroenterologie	1	–	1	1	–
Kinderkardiologie	6	1	5	4	–
Neonatologie	15	–	15	3	–
Kinder- und Jugendpsychiatrie	14	5	7	4	2
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	8	3	5	2	–
Laboratoriumsmedizin	7	5	1	–	1
Lungenheilkunde	14	9	1	–	4
Mikrobiologie und Infektions-epidemiologie	16	8	7	2	1
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	15	9	6	3	–
Nervenheilkunde	164	82	69	20	13
Neurochirurgie	21	3	18	6	–
Neurologie	42	1	41	14	–
Neuropathologie	1	–	1	1	–
Nuklearmedizin	21	11	10	6	–
Öffentliches Gesundheitswesen	36	–	–	–	36
Orthopädie	179	101	69	17	9
darunter					
Rheumatologie	20	–	20	9	–
Pathologie	34	18	16	6	–
Pharmakologie und Toxikologie	1	1	–	–	–
Phoniatrie und Pädaudiologie	4	2	2	–	–
Physikalische und Rehabilitative Medizin	49	11	28	7	10
Plastische Chirurgie	2	–	2	–	–
Psychiatrie	60	4	51	7	5
Psychiatrie und Psychotherapie	15	3	11	5	1
Psychotherapeutische Medizin	17	5	12	10	–
Radiologie	72	45	25	12	2
Rechtsmedizin	11	1	–	–	10
Sozialhygiene	5	–	–	–	5
Sportmedizin	9	–	5	–	4
Strahlentherapie	14	1	13	3	–
Transfusionsmedizin	18	1	5	2	12
Urologie	106	61	44	14	1
Ärzte mit Gebiet zusammen	5 372	2 870	2 025	426	477
Ärzte ohne Gebiet	1 278	85	1 139	1	54
Praktischer Arzt	333	323	4	–	6
Ärzte im Praktikum	212	2	210	–	–
Ärzte insgesamt	7 195	3 280	3 378	427	537

1) einschließlich Assistenten und Praxisvertreter

6. Berufstätige Ärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ärzte insgesamt	Ärzte in freier Praxis ¹⁾	Ärzte im Krankenhaus		Hauptamtlich bei Behörden oder öffentlich-rechtlichen Körperschaften tätige Ärzte und Ärzte in sonstiger ärztlicher Tätigkeit
			zusammen	darunter leitende Tätigkeit	
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	351	126	197	23	28
Cottbus	608	223	309	25	76
Frankfurt (Oder)	378	134	193	20	51
Potsdam	731	273	361	35	97
Landkreise					
Barnim	519	197	298	35	24
Dahme-Spreewald	421	189	218	29	14
Elbe-Elster	256	143	94	20	19
Havelland	260	155	94	16	11
Märkisch-Oderland	442	236	186	23	20
Oberhavel	441	220	193	25	28
Oberspreewald-Lausitz	281	156	100	16	25
Oder-Spree	538	257	255	27	26
Ostprignitz-Ruppin	371	144	205	24	22
Potsdam-Mittelmark	407	212	169	28	26
Prignitz	232	123	95	15	14
Spree-Neiße	297	148	136	21	13
Teltow-Fläming	279	169	83	15	27
Uckermark	383	175	192	30	16
Land Brandenburg	7 195	3 280	3 378	427	537

1) einschließlich Assistenten und Praxisvertreter

7. Berufstätige Ärzte 1999 nach Altersgruppen und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren in Prozent					
		unter 35	35 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 und älter
Allgemeinmedizin	1 209	1,7	9,0	32,5	39,6	15,6	1,6
Anästhesiologie	349	9,5	26,1	37,0	22,3	5,2	–
Anatomie	1	–	100,0	–	–	–	–
Arbeitsmedizin	88	1,1	5,7	21,6	52,3	17,0	2,3
Augenheilkunde	180	2,7	18,9	37,8	26,1	10,6	3,9
Biochemie	3	–	–	66,7	33,3	–	–
Chirurgie	499	3,6	18,0	40,3	26,9	10,0	1,2
darunter							
Gefäßchirurgie	21	–	19,0	52,4	23,8	4,8	–
Herz- und Gefäßchirurgie	2	–	–	–	100,0	–	–
Plastische Chirurgie	1	–	–	100,0	–	–	–
Thoraxchirurgie	4	–	25,0	25,0	50,0	–	–
Unfallchirurgie	61	–	13,1	44,2	27,9	11,5	3,3
Visceralchirurgie	56	–	14,3	44,6	33,9	7,1	–
Diagnostische Radiologie	67	3,0	46,3	34,3	14,9	1,5	–
darunter							
Kinderradiologie	2	–	–	–	100,0	–	–
Neuroradiologie	3	–	–	33,3	33,3	33,3	–
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	405	3,5	12,8	43,2	30,1	9,4	1,0
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	152	5,3	24,3	34,9	19,7	12,5	3,3
darunter							
Audiologie	2	–	–	–	–	100,0	–
Haut- und Geschlechtskrankheiten	124	4,0	17,7	33,9	28,2	12,1	4,0
Herzchirurgie	9	22,2	11,1	33,3	22,2	11,1	–
Humangenetik	3	–	–	33,3	33,3	33,3	–
Hygiene und Umweltmedizin	16	–	–	12,5	50,0	37,5	–
Innere Medizin	890	3,6	21,2	35,3	28,0	9,3	2,6
darunter							
Angiologie	11	–	27,2	9,1	45,5	18,2	–
Diabetologie	12	–	–	8,3	41,7	41,7	8,3
Endokrinologie	6	–	–	33,3	50,0	–	16,7
Gastroenterologie	27	–	11,1	40,7	37,0	11,1	–
Geriatric	16	–	–	50,0	37,5	12,5	–
Hämatologie	9	–	–	44,4	33,3	22,2	–
Hämatologie und internistische Onkologie	7	–	42,9	42,9	14,2	–	–
Infektiologie	3	–	–	33,3	66,7	–	–
Kardiologie	43	–	14,0	32,6	48,8	2,3	2,3
Nephrologie	35	2,9	17,1	45,7	25,7	8,6	–
Pneumologie	26	–	34,6	23,1	38,5	3,8	–
Rheumatologie	16	–	6,2	25,0	31,3	31,3	6,2
Kinderchirurgie	13	–	38,5	38,5	7,6	15,4	–

Noch: 7. Berufstätige Ärzte 1999 nach Altersgruppen und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren in Prozent					
		unter 35	35 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 und älter
Kinderheilkunde	409	1,0	13,7	35,0	40,3	9,8	0,2
darunter							
Kindergastroenterologie	1	–	–	100,0	–	–	–
Kinderkardiologie	6	–	–	16,7	50,0	33,3	–
Neonatologie	15	–	6,7	46,7	26,7	19,9	–
Kinder- und Jugendpsychiatrie	14	–	28,6	35,7	21,4	14,3	–
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	8	–	12,5	37,5	37,5	12,5	–
Laboratoriumsmedizin	7	–	14,2	57,1	14,3	14,3	–
Lungenheilkunde	14	–	–	–	78,6	14,3	7,1
Mikrobiologie und Infektions-epidemiologie	16	–	12,5	37,5	43,8	6,2	–
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	15	–	46,7	33,3	20,0	–	–
Nervenheilkunde	164	–	15,2	42,1	34,8	7,9	–
Neurochirurgie	21	9,5	23,8	52,4	14,3	14,3	–
Neurologie	42	14,3	38,1	26,2	14,3	7,1	–
Neuropathologie	1	–	100,0	–	–	–	–
Nuklearmedizin	21	4,7	14,3	52,4	28,6	–	–
Öffentliches Gesundheitswesen	36	–	–	33,3	50,0	16,7	–
Orthopädie	179	6,7	20,1	35,2	24,0	10,6	3,3
darunter							
Rheumatologie	20	–	10,0	50,0	20,0	20,0	–
Pathologie	34	5,9	14,7	29,4	29,4	14,7	5,9
Pathologische Physiologie							
Pharmakologie und Toxikologie	1	–	–	–	100,0	–	–
Phoniatrie und Pädaudiologie	4	–	25,0	–	75,0	–	–
Physikalische und Rehabilitative Medizin	49	2,0	16,3	38,8	26,5	14,3	2,0
Plastische Chirurgie	2	–	–	–	50,0	–	50,0
Psychiatrie	60	26,7	36,6	31,7	5,0	–	–
Psychiatrie und Psychotherapie	15	6,7	6,7	40,0	40,0	6,7	–
Psychotherapeutische Medizin	17	5,9	5,9	17,6	52,9	11,8	5,9
Radiologie	72	–	5,6	43,1	45,7	5,6	–
Rechtsmedizin	11	–	18,2	54,5	27,3	–	–
Sozialhygiene	5	–	–	40,0	60,0	–	–
Sportmedizin	9	–	11,1	22,2	44,4	22,2	–
Strahlentherapie	14	7,1	28,6	28,6	21,4	14,3	–
Transfusionsmedizin	18	–	27,8	22,2	44,4	5,6	–
Urologie	106	9,4	20,7	42,6	20,7	6,6	–
Ärzte mit Gebiet zusammen	5 372	3,7	16,8	35,8	31,5	10,7	1,6
Ärzte ohne Gebiet	1 278	68,8	22,2	7,7	1,0	0,2	–
Praktischer Arzt	333	1,2	19,8	30,6	26,7	16,8	4,8
Ärzte im Praktikum	212	93,4	4,7	1,9	–	–	–
Ärzte insgesamt	7 195	17,8	17,5	29,6	24,9	8,8	1,4

8. Berufstätige Ärzte 1999 nach Altersgruppen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ärzte			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren in Prozent					
	insgesamt	männlich	weiblich	unter 35	35 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 und älter
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	351	179	172	24,5	16,8	24,8	25,4	8,3	0,3
Cottbus	608	312	296	22,5	19,6	25,6	22,9	7,4	2,0
Frankfurt (Oder)	378	210	168	20,9	19,0	27,8	22,5	9,0	0,8
Potsdam	731	364	367	19,8	16,7	31,3	24,2	7,0	1,0
Landkreise									
Barnim	519	256	263	20,6	19,8	31,0	20,6	6,7	1,2
Dahme-Spreewald	421	198	223	20,2	19,0	28,5	25,2	5,9	1,2
Elbe-Elster	256	133	123	13,3	19,9	32,8	22,3	9,8	1,9
Havelland	260	143	117	9,6	15,4	30,0	30,0	12,7	2,3
Märkisch-Oderland	442	208	234	13,8	14,9	28,7	29,9	10,2	2,5
Oberhavel	441	208	233	17,5	13,4	34,5	26,0	7,7	0,9
Oberspreewald-Lausitz	281	119	162	14,2	17,8	31,7	23,8	11,4	1,1
Oder-Spree	538	271	267	18,2	17,1	32,5	22,7	8,2	1,3
Ostprignitz-Ruppin	371	185	186	19,9	19,4	25,6	23,7	9,4	1,9
Potsdam-Mittelmark	407	185	222	11,0	17,7	28,5	31,2	10,6	1,0
Prignitz	232	128	104	18,5	15,9	30,6	23,7	9,9	1,3
Spree-Neiße	297	148	149	15,2	22,6	24,9	25,3	9,0	3,0
Teltow-Fläming	279	140	139	11,5	16,5	31,5	26,9	12,2	1,4
Uckermark	383	199	184	17,2	13,8	31,9	25,8	10,5	0,8
Land Brandenburg	7 195	3 586	3 609	17,8	17,5	29,6	24,9	8,8	1,4

9. Von der Landesärztekammer ausgesprochene Anerkennungen von Gebietsbezeichnungen 1999 nach Geschlecht

Gebiet Schwerpunkt (SP) Teilgebiet (TG)	Anerkennungen insgesamt	davon für	
		Männer	Frauen
Allgemeinmedizin	29	7	22
Anästhesiologie	23	7	16
Arbeitsmedizin	1	1	–
Augenheilkunde	4	1	3
Chirurgie	19	14	5
SP Visceralchirurgie	9	8	1
TG Gefäßchirurgie	2	1	1
TG Unfallchirurgie	6	6	–
SP Thoraxchirurgie	1	1	–
Diagnostische Radiologie	4	2	2
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	11	3	8
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	2	–	2
Haut- und Geschlechtskrankheiten	3	1	2
Herzchirurgie	3	3	–
Innere Medizin	40	19	21
SP Angiologie	3	3	–
SP Gastroenterologie	2	1	1
SP Geriatrie	1	–	1
SP Hämatologie und internistische Onkologie	2	–	2
SP Kardiologie	3	3	–
SP Pneumologie	1	–	1
SP Nephrologie	5	2	3
SP Rheumatologie	1	1	–
Kinderchirurgie	1	1	–
Kinderheilkunde	1	–	1
SP Neonatologie	2	2	–
Kinder- und Jugendpsychiatrie	1	–	1
Neurochirurgie	4	4	–
Neurologie	8	3	5
Nuklearmedizin	1	1	–
Öffentliches Gesundheitswesen	3	–	3
Orthopädie	14	13	1
SP Rheumatologie	3	2	1
Pathologie	1	1	–
Physikalische und Rehabilitative Medizin	1	–	1
Psychiatrie	14	5	9
Psychiatrie und Psychotherapie	1	1	–
Strahlentherapie	1	–	1
Urologie	3	3	–
Insgesamt	234	120	114

10. Berufstätige Zahnärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Zahnärzte			Selbstständige Zahnärzte in freier Praxis	Assistenten in freier Praxis und Praxisvertreter	Beamtete und angestellte Zahnärzte	Zahnärzte für			
	insgesamt	männlich	weiblich				Kieferchirurgie	Oralchirurgie	Kieferorthopädie	Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	74	34	40	67	2	5	–	–	4	1
Cottbus	118	42	76	102	11	5	–	2	7	3
Frankfurt (Oder)	64	23	41	60	2	2	–	–	4	2
Potsdam	142	43	99	120	13	9	–	2	8	2
Landkreise										
Barnim	113	50	63	103	3	7	–	1	5	3
Dahme-Spreewald	106	43	63	93	10	3	–	1	7	–
Elbe-Elster	91	42	49	82	5	4	–	–	4	–
Havelland	90	39	51	82	3	5	–	1	3	–
Märkisch-Oderland	120	41	79	109	6	5	–	–	6	–
Oberhavel	128	45	83	116	7	5	–	1	4	–
Oberspreewald-Lausitz	99	39	60	92	3	4	1	–	5	1
Oder-Spree	130	51	79	118	7	5	–	–	5	–
Ostprignitz-Ruppin	83	46	37	73	4	6	–	1	2	3
Potsdam-Mittelmark	132	55	77	116	7	9	–	1	3	–
Prignitz	67	33	34	64	1	2	–	–	2	–
Spree-Neiße	97	43	54	91	1	5	–	–	4	–
Teltow-Fläming	103	43	60	93	7	3	–	–	4	–
Uckermark	101	42	59	92	3	6	–	–	6	1
Land Brandenburg	1 858	754	1 104	1 673	95	90	1	10	83	16

11. Berufstätige Apotheker 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Apotheker			Tätigkeit in		
	insgesamt	männlich	weiblich	öffentlichen Apotheken	Krankenhaus-apotheken	sonstigen Bereichen ¹⁾
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	30	3	27	26	4	–
Cottbus	44	12	32	37	7	–
Frankfurt (Oder)	29	6	23	22	5	2
Potsdam	93	21	72	79	6	8
Landkreise						
Barnim	55	18	37	53	2	–
Dahme-Spreewald	58	21	37	51	4	3
Elbe-Elster	33	14	19	31	2	–
Havelland	51	22	29	49	2	–
Märkisch-Oderland	56	26	30	51	–	5
Oberhavel	75	25	50	72	–	3
Oberspreewald-Lausitz	37	11	26	37	–	–
Oder-Spree	62	23	39	57	4	1
Ostprignitz-Ruppin	37	16	21	32	4	1
Potsdam-Mittelmark	62	24	38	56	2	4
Prignitz	34	14	20	30	2	2
Spree-Neiße	34	10	24	33	–	1
Teltow-Fläming	48	19	29	44	–	4
Uckermark	45	17	28	41	3	1
Land Brandenburg	883	302	581	801	47	35

1) Industrie, Verwaltung, Krankenkassen, Bundeswehr

12. Anzahl der Apotheken 1991 bis 1999 sowie 1999 nach Verwaltungsbezirken

Jahr Verwaltungsbezirk	Apotheken insgesamt	Öffentliche Apotheken	Krankenhaus- apotheken
1991	337	311	26
1992	357	332	25
1993	426	401	25
1994	467	443	24
1995	489	465	24
1996	504	484	20
1997	521	503	18
1998	536	517	19
1999	539	521	18
Kreisfreie Städte			
Brandenburg an der Havel	16	14	2
Cottbus	25	24	1
Frankfurt (Oder)	16	15	1
Potsdam	38	36	2
Landkreise			
Barnim	35	34	1
Dahme-Spreewald	35	33	2
Elbe-Elster	26	25	1
Havelland	28	27	1
Märkisch-Oderland	41	41	–
Oberhavel	43	43	–
Oberspreewald-Lausitz	29	29	–
Oder-Spree	43	41	2
Ostprignitz-Ruppin	25	23	2
Potsdam-Mittelmark	38	37	1
Prignitz	21	20	1
Spree-Neiße	23	23	–
Teltow-Fläming	29	29	–
Uckermark	28	27	1

13. Berufstätige Tierärzte 1999 nach Art der Tätigkeit und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Tierärzte			Selbständige Tierärzte in freier Praxis	Assistenten in freier Praxis und Praxis- vertreter	Tierärzte in Verwaltung, Forschung, Lehre und Industrie
	insgesamt	männlich	weiblich			
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	9	6	3	4	1	4
Cottbus	35	19	16	8	4	23
Frankfurt (Oder)	29	23	6	5	1	23
Potsdam	48	29	19	12	3	33
Landkreise						
Barnim	66	41	25	35	1	30
Dahme-Spreewald	66	48	18	38	12	16
Elbe-Elster	46	37	9	34	5	7
Havelland	55	42	13	36	7	12
Märkisch-Oderland	67	57	10	44	4	19
Oberhavel	47	31	16	37	4	6
Oberspreewald-Lausitz	22	19	3	15	–	7
Oder-Spree	45	31	14	31	4	10
Ostprignitz-Ruppin	70	49	21	39	2	29
Potsdam-Mittelmark	80	52	28	57	11	12
Prignitz	55	45	10	35	5	15
Spree-Neiße	26	17	9	16	2	8
Teltow-Fläming	53	36	17	37	3	13
Uckermark	63	48	15	48	4	11
Land Brandenburg	882	630	252	531	73	278

